

## Projektpartnerschaft



**Italy (IT)**  
www.fondazioneitl.org



**Italy (IT)**  
www.comune.re.it



**Italy (IT)**  
www.cei.int



**Italy (IT)**  
www.zailog.it



**Hungary (HU)**  
www.bkk.hu/en



**Slovenia (SI)**  
www.um.si



**Slovenia (SI)**  
www.maribor.si



**Poland (PL)**  
pit.lukasiewicz.gov.pl



**Poland (PL)**  
www.poznan.pl



**Germany (DE)**  
www.th-wildau.de



**Belgium (BE)**  
www.openenlocc.net

**Interreg**  
CENTRAL EUROPE



Co-funded by  
the European Union

**GRETA**

# GREENING REGIONAL FREIGHT TRANSPORT IN FUAS



interreg-  
central.eu/projects/greta/



GRETA-urban-logistics



@Greta\_centralEU

## Kontakte

Koordinator  
Stiftung Institut für Transport und Logistik (ITL)  
Europäische Projekteinheit

Ansprechpartner: Mr. Giuseppe Luppino  
Email: projects@fondazioneitl.org  
Adresse: Via Aldo Moro, 38 40121 Bologna (IT)





## Über das Projekt

Trends, wie das starke Wachstum des Onlinehandels, führen zwangsläufig zu mehr Güterverkehr. Gütertransport. Städtische Regionen sind am stärksten von höheren Emissionen, Lärm und der Belastung öffentlicher Räume durch Lieferungen betroffen. Das GRETA-Projekt entwickelt Lösungen, um die sogenannte letzte Meile des Gütertransports zu de-karbonisieren. Gemeinsam testen die Partner den Einsatz von emissionsfreien Fahrzeugen wie Lastenrädern oder die neu-Organisation städtische Räume, etwa durch Bordsteinmanagementstrategien oder Microhubs.

2,71 Mio €  
Projektbudget



6 Länder  
8 Regionen

11 Partner  
5 Pilotaktionen

04.2023  
Startdatum

03.2026  
Enddatum

## Wie wird GRETA das erreichen?

### Analyse

Entwicklung und Untersuchung der Bedürfnisse und Lücken von „Functional Urban Areas“ (FUA) im Bereich der Güterzustellung und Nutzung früherer Projekte zur Aktualisierung von Ergebnissen und Daten mit dem Ziel, die Kompetenz und das Wissen von Partnern und Zielgruppen über nachhaltige Güter- und Logistikmaßnahmen zu verbessern.

### Pilottätigkeiten

Testen von nachhaltigen städtischen Güterpilotaktionen in 5 FUAs und Aktivierung von Freight Quality-Partnerschaften in FUAs bei gleichzeitiger Förderung des Engagements von Interessengruppen und schließlich Überwachung der Pilotaktionen und Durchführung von Nachhaltigkeitsbewertungen.

### Maßnahmen

The GRETA project will support the policy transition to green urban freight by stimulating the wider uptake of GRETA results through industry innovation and action plans, leveraging synergies with ongoing projects, informing macro-regional strategies and developing a GRETA Transferability Platform. The goal is to create a more favorable environment for the implementation of sustainable freight solutions in FUAs.

### Pilotaktionen

Die strategischen und technischen Lösungen werden in den sogenannten FUAs getestet. Dazu gehören emissionsfreie Fahrzeuge (ZEV) und Lastenräder sowie die neu-Organisation städtische Räume, etwa durch Bordsteinmanagementstrategien oder Microhubs.

